PLAST BETON WHITE B - Komponente B

Version: 154a Überarbeitet am: 15/05/2017 RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: PLAST BETON WHITE B - Komponente B

1. 1. 1. Enthält: Zement Portland 1. 1. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend. 1. 2. Relevante identifizierte Mörtelharz

Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird:

1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der SOPREMA S.A.S.

das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

14 Rue de Saint Nazaire - CS 60121 F-67025 STRASBOURG CEDEX

France

Tel: +33 (0)3 88 79 84 00 Telefax: +33 (0)3 88 79 84 01 E-mail: mkulinicz@soprema.fr

1. 4. Notrufnummer: INTERNATIONAL EMERGENCY NUMBER: + 44 (0)1 235 239 670

DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Te 149 / 228.287 3333

CH-Toxzentrum: Tel + 145

AT-Vergiftungsinformationszentrale: Tel 406 43 43

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder

Gemischs:

* Skin Irrit. 2 / GHS07 - H315 *

* Skin Sens. 1 / GHS07 - H317 *

* Eve Dam. 1 / GHS05 - H318 *

* STOT SE 3 / GHS07 - H335 *

2. 2. Kennzeichnungselemente:





2. 2. 1. Symbol / Signalwort:

2. 2. 2. Gefahrenkategorien: H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

P264 Nach Handhabung die Hände gründlich waschen. 2. 2. 3. Prävention:

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden. P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. 2. 2. 4. Reaktion:

P321a Gezielte Behandlung (siehe Rubrik Nr 4.3.).

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen. P364 Und vor erneutem Tragen waschen. P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

P351 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

P338 Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310a Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P304 BEI EINATMEN:

P340 Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312a Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. 2. 2. 5. Lagerung:

P233 Behälter dicht verschlossen halten. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501a Inhalt / Behälter zuführen: nationale und regionale Bestimmungen 2. 2. 6. Entsorgung:

2. 3. Weitere Information:

EUH208 Enthält • Zement Portland. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

G.E. Conseils ® 5 Seite 1

PLAST BETON WHITE B - Komponente B

Version: 154a Überarbeitet am: 15/05/2017 RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

2. 4. Sonstige Gefahren: Enthält keine SVHC-Substanzen der Kandidatenliste in eine Konzentration über 0,1 %

Massenprozent (w/w)

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Gefährliche Inhaltsstoffe: · Zement Portland

- EG-Nr.: 266-043-4 - CAS-Nr.: 65997-15-1

- Konc. (Gew %): 30 < C <= 100

GHS

* GHS07 - Ausrufezeichen - Achtung - Skin Sens. 1 - H317 - STOT SE 3 - H335 - Skin Irrit. 2 -

H315 * GHS05 - Ätzwirkung - Gefahr - Eye Dam. 1 - H318

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4. 1. 1. Allgemeine Hinweise: Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.

4. 1. 2. Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen,an einem ruhigen Ort in Halblage bringen und wenn

nötig einen Arzt rufen.

4. 1. 3. Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung ausziehen, Haut mit viel Wasser abwaschen oder 15 Minuten duschen

und wenn nötig einen Arzt aufsuchen.

4. 1. 4. Augenkontakt: Offene Augen mit viel Wasser ausspülen (mindestens während 30 Minuten) und weiche

Kontaktlinsen nicht entfernen,danach sofort einen Arzt aufsuchen.

4. 1. 5. Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

4. 2. 1. Einatmen: Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz,

Bewußtlosigkeit. Atemstillstand.

Längerer oder wiederholter Kontakt met dem Produkt kann zu Reizungen der Schleimhäute und 4. 2. 2. Hautkontakt:

der Haut wie Rötung und Blasenbildung sowie zur Austrocknung der Haut führen.

Flüssigkeitsspritzer können zu Reizungen am Auge führen. 4. 2. 3. Augenkontakt:

4. 2. 4. Verschlucken: Kann Übelkeit, Erbrechen, Halzreiz, Magenschmerzen und Darmperforation erzeugen.

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe

oder Spezialbehandlung:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5. 1. Löschmittel: Sprühstrahl, Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid

Produkt selbst brennt nicht.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Produkt selbst brennt nicht.

Gemisch ausgehende Gefahren:

5. 3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

5. 4. Besondere Löschhinweise: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

5. 5. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keinen Wasservollstrahl verwenden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6. 1. Personenbezogene Gefahrenbereich verlassen.

Vorsichtsmaßnahmen. Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

Schutzausrüstungen und in Notfällen Jeglichen Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung vermeiden.

anzuwendende Verfahren: Für gerte Lüftung sorgen.

6. 2. Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6. 3. Methoden und Material für Aufschaufeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Rückhaltung und Reinigung:

G.E. Conseils ® 5 Seite 2

PLAST BETON WHITE B - Komponente B

Version: 154a Überarbeitet am: 15/05/2017 RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

6. 4. Verweis auf andere Abschnitte: Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

Siehe Rubrik 11 für die Giftigkeit des Produktes, sowie die Rubrik 10 für die Stabilität und die

Reaktionsfreudigkeit des Produktes.

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7. 1. Handhabung:

7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

sicheren Handhabung:

7. 1. 2. Technische Maßnahmen: Für ausreichenden Luftwechsel und/oder Absaugung sorgen.

7. 2. Lagerung:

7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Produkt immer in seiner Originalverpackung aufbewahren.

Vor Sonne und anderen Wärmequellen schützen.

7. 2. 2. Lagerungsbedingungen:

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

7. 2. 3.

Aluminium

Zusammenlagerungshinweise:

7. 2. 4. Verpackungsmaterial: dem Originalgebinde entsprechen

7. 3. Spezifische Endanwendungen: Mörtelharz

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

8. 1. Zu überwachende Parameter:

8. 1. 1. Expositionsgrenze(n):

Keine Daten verfügbar.

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8. 2. 1. Atemschutz: Wenn die Lufterneuerung unzureichend ist um die Staub - oder Dampfkonzentration unter dem

MAK - Wert zu halten, muß ein Atemgerät getragen werden.

8. 2. 2. Handschutz: Nitrilkautchukhandschuhe

8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: langärmelige Arbeitskleidung

8. 2. 4. Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille.

8. 3. Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8. 4. Weitere Angaben: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen

Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: Pulver

9. 1. 2. Farbe: weiß oder grau
 9. 1. 3. Geruch: GERUCHLOS
 9. 1. 4. PH-Wert: 12 (+/- 0,5)
 9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: Nicht zutreffend.
 9. 1. 6. Schmelzpunkt / > 1 250 ℃

Schmelzbereich:

9. 1. 7. Flammpunkt: Nicht zutreffend.9. 1. 8. Explosionsgrenzen: Nicht zutreffend.

9. 1. 9. Relative Dichte (Wasser = 1): 2,7 > 3,2

G.E. Conseils ® Seite 3 / 5

PLAST BETON WHITE B - Komponente B

Version: 154a Überarbeitet am: 15/05/2017 RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

9. 1. 10. Viskosität: Unbestimmt.

9. 2. Sonstige Angaben:

9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: 0,1 - 1,5 g/L

9. 2. 2. Fettlöslichkeit: nein

9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: Keine Daten verfügbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Stabil unter normalen Bedingungen.

10. 2. Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

10. 3. Möglichkeit gefährlicher

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Reaktionen:

10. 4. Zu vermeidende Bedingungen: Behälter trocken halten.

10. 5. Unverträgliche Materialien: sauer

Aluminium Ammoniumsalz

10. 6. Gefährliche Keine

Zersetzungsprodukte:

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt

und zu erwarten.

11. 2. Akute Toxizität:

11. 2. 1. Einatmen: Reizt Atemwege und kann Halsschmerzen sowie Husten verursachen.

11. 2. 2. Hautkontakt: schwerer Hautreiz
11. 2. 3. Augenkontakt: Reizt die Augen.
11. 2. 4. Verschlucken: Keine Daten verfügbar.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: Bei hohen Konzentrationen im Wasser werden wegen dem pH Wert negative Auswirkungen

auf das Wasserleben festgestellt.

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Das Produkt ist praktisch nicht biologisch abbaubar.

12. 3. Bioakkumulationspotenzial: nein12. 4. Mobilität im Boden: nein

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-

Beurteilung:

Nicht zutreffend.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Keine

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Abfälle in geeigneten und gekennzeichneten Behältern sammeln und entsorgen nach den

örtlichen Bestimmungen.

13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Leere Verpackungen bleiben gefährlich. Daher weiter alle Sicherheitsvorkehrungen

respektieren.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. Allgemeine Informationen: Ungefährliches Produkt nach Transportregelung.

14. 2. UN-Nummer: Nicht zutreffend.
14. 6. Umweltgefahren: Nicht zutreffend.
14. 7. Besondere Nicht zutreffend.

Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender:

G.E. Conseils ®

PLAST BETON WHITE B - Komponente B

Überarbeitet am: 15/05/2017 Version: 154a RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

14. 8. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-

Übereinkommens 73/78 und gemäß

IBC-Code:

Nicht zutreffend.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Vorschriften CE 1907-2006 Vorschriften CE 1272-2008 Vorschriften CE 790-2009 Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Vorschriften CE 453-2010 Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung: nein

16. SONSTIGE ANGABEN

16. 1. Satze mit jeweiliger/n H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen. Kennziffer/n aus Abschnitt 3: H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

16. 2. 1. Datum der ersten Ausgabe: 15/05/2017 16. 2. 2. Version: 154a

SOPREMA - mkulinicz@soprema.fr 16. 3. Herausgegeben von:

G.E. Conseils ® 5 / 5 Seite